



Protokoll

Vorstand-Sitzung
vom 08.02.2010

Zeit 18.30 –23.45Uhr

Ort Rest. Neuegg, St.Gallen

Teilnehmer		Anwesend	Abwesend	Entschuldigt
Ivo Bernhardsgrütter /IB	Präsident	X		
Thomas Gadola / TG	BL Finanzen	X		
Christian Graf / CG	BL Oly.Disz.	X		
Hanspeter Rohner / HR	BL Projekte	X		
Gabriel Strässle / GS	BL Ausbildung	X		
Nicolas Widmer / NW	BL Pistole			X
Myriam Brühwiler / MB	BL beso.Aufg.	X		
Philippe Rüesch / PR	BL JSK G-300			X
Oriana Scheuss / OS	Revisor		X	
Bruno Schmid / BS	Revisor	X		
Toni Vigniti / TV	Revisor		X	

Protokoll Myriam Brühwiler

Traktanden	
1.	Begrüssung
2.	Protokoll
3.	Sport-verein-t
4.	Projekt 500
5.	Jubiläum 150 Jahre
6.	Bereich Finanzen
7.	Bereich Gewehr 300m
8.	Bereich JSK G300m
9.	Bereich Olympische Gewehrdisziplinen
10.	Bereich Pistole-50 / 25 / 10m
11.	Bereich Ausbildung
12.	Bereich Projekte
13.	Präsidium
14.	Bereich Spezialaufgaben / Protokolle
15.	Allgemeine Umfrage

Nächste Sitzungen Gesamtvorstand: 03.05 2010
Ort und Zeit wird mit der Einladung per Mail mitgeteilt.

Trakt	Titel/Beschreibung	Beschluss/Auftrag	Wer	Bis wann
1.	Begrüßung IB begrüßt um 18.30 Uhr die Anwesenden zur Vorstandssitzung.	-Eine Änderung der Traktandenliste wird nicht gewünscht.		
2.a	Protokoll Protokoll der Vorstandssitzung vom 27.10.09	-Das Protokoll wird einstimmig genehmigt.		
2.b	Pendenzliste Wurde allen zugestellt. Die abgelaufenen Termine wurden gerechtfertigt.	-Kostenumbau Espel Termin festlegen.	GS/TG	
3.a	Sport-verein-t Projektstand im Verein / Quervergleiche andere Vereine			
3.b	Projektmarketing			
3.c	Tätigkeit im Verein			
3.d	Integration			
3.e	Konflikt / Gewalt			
3.f	Allg. Infos / Umfrage zum Projekt			
4.a	Projekt 500 Bericht über aktuellen Stand Flyer wurde erst kürzlich erstellt dadurch waren die weiteren arbeiten blockiert. Werbemöglichkeit über Internett der Sponsoren und Mäzen. Adressliste für Versand wurde erstellt. Mitglieder werden an der Mitgliederversammlung informiert. Wettbewerb lancieren wer am meisten Mitglieder anwirbt. Standaktion bei Chläusler und Maimarkt.	-Anpassen des Flyers: Format A5, ansprechende Bilder und Infos über den Verein. In der Sie- Form verfassen. Einlegeblatt für den Antwortteil. Begleitbrief erstellen. Grafiker von IG-Sport ansprechen. Titelblatt des Flyers in den Schiessständen auflegen. Flyer neu erstellen. Mit Laserdrucker ausdrucken. -An TG schicken. -An die Abwesenden werden die Infobroschüren zugeschickt. -Es wird beschlossen, dass kein Preis abgegeben wird. -Modalitäten bei der Stadt abklären. -Technische Möglichkeiten abklären.	TG PR/GS HR HR GS	

4.b	<p>Vorgehen zur Umteilung von Passivmitgliedern TG hat eine Liste erstellt mit den Mitgliedern welche sich entscheiden müssen ob sie in Zukunft Gönner oder Passivmitglied sein wollen.</p> <p>Mit Stimmrecht an der MV muss man mindestens Aktiv ohne Lizenz sein.</p>	<p>-Die Vorstandsmitglieder sprechen die Passivmitglieder auf die Mitgliedschaft an. Mitgliederliste mit den entsprechenden Mitgliedschaften anpassen. -Bei Hans Scheuss abklären über Oriana Scheuss (vor der MV)</p>	<p>IB/CG/EB/HR/TG/GS</p> <p>TG</p> <p>CG</p>	<p>19.03.10</p> <p>19.03.10</p>
5.a	<p>Jubiläum 150 Jahre Bericht über aktuellen Stand Der KK-Anlass (Maischiessen) ist noch nicht angemeldet. Es ist noch nichts organisiert. CG ist total überfordert mit der ganzen Arbeit.</p>	<p>-Evt. einen neuen AL für das Maischiessen schaffen. -HR würde sich bei den Vorbereitungssitzungen einbringen. -Es wird beschlossen, dass bis zur MV nichts mehr für das Jubiläumsschiessen unternommen wird. -An der MV werden 5 Mitglieder für das OK gesucht. -In der Einladung zur MV wird geschrieben, dass das Maischiessen in diesem Jahr nicht stattfindet wegen Personalmangel. - Es wurde beschlossen den KK Anlass für dieses Jahr fallen zu lassen.</p>		
5.b	<p>Nächste Schritte / Sitzungen</p>	<p>-EV. eine zusätzliche VS nach der MV einberufen.</p>		
5.c	<p>Terminliste</p>			
6.a	<p>Bereich Finanzen Offene Debitoren</p>			
6.b	<p>Belastung Strafgebühr Absenden</p>	<p>-Es wird beschlossen das nichts verrechnet wird, jedoch die Kontrolle weiter geführt wird.</p>		
6.c	<p>Absenden 2009: Budget/Ist Vergleich Das Absenden 2009 kostete inkl. Apéro CHF 50.00/Person (80 Teilnehmer = CHF 4'014.00). Der Verein trägt hier also CHF 30.00/Erwachsenen bzw. CHF</p>	<p>-Antrag BL Finanzen: Beitrag der Mitglieder erhöhen oder weniger bieten. Antrag wird abgelehnt.</p>		

	40.00/NW-Schütze. Das Budget ging von 85 Personen mit einem Gesamtbetrag von CHF 4'800.00 aus (= CHF 56.50/Person)	-Diesen Punkt im Bereichsbericht erwähnen.	TG	
6.d	<p>Abschluss 2009 /Budgetvergleich Was für eine Verantwortung haben Vorstandsmitglieder gegenüber dem Verein? Z.b. wenn durch vergessene Abrechnung der NW-Kurse Kosten am Verein entstehen.</p> <p>Das Budget z.b. bei der Munition liegt sehr weit daneben, obwohl etwa gleich viele JS waren. NW-Lager war auch teurer als Budgetiert. Budget wurde erstellt bevor man wusste wohin es geht.</p> <p>Wen man die Kosten der Renovation in dem Budget miteinbezogen hätte, hätte es fast auf den Franken genau gestummen. Die ca. 5000Fr. wurden aus einem für diesen Zweck bereits abgeschriebenen Konto gebucht.</p>	<p>-Entschuldigung an der MV. -Pendenzenliste erstellen, bis wann was abgerechnet werden muss. - Die BL müssen sich an der MV selber über ihre Budgetabweichungen rechtfertigen.</p>	<p>PR/GS</p> <p>TG</p> <p>Alle</p>	<p>19.3.2010</p> <p>19.3.2010</p>
6.e	<p>Budget 2010 Das Budget wirft noch einige Fragen auf. Darf ein Eröffnungsschiessen etwas kosten oder soll es ausgeglichen sein. Die neuen Trefferanzeigen sind in der Buchhaltung erfasst.</p>	<p>-TG klärt die Fragen mit den verschiedenen BL. -TG klärt es mit CG ab.</p> <p>-Keine Abschreibungen berücksichtigen. - Allen Lizenzierten JS welche beide Verbandsschiessen schiessen werden die Stiche bezahlt. Wurde einstimmig beschlossen.</p>	<p>TG/CG</p> <p>TG</p> <p>IB/TG</p>	
6.f	<p>Ziele 2010 und mittelfristig Siehe Bereichsbericht.</p>			
6.g	<p>Diverses Einkauf von Kioskartikeln</p> <p>Volksschiessen G50m</p>	<p>-Die Einzelstücke einer Verpackungseinheit auf der Rechnung nachtragen. -Bei Anlässen, wie das Eröffnungsschiessen eine separate Stich-Kasse benutzen. -Materialverbrauchsstatistik gemäss dem Erfassungsdokument verwenden.</p>	<p>CG</p> <p>CG</p> <p>TG</p>	

	<p>Energiefresser im Espel -In der Periode vom 01.10.2008 – 31.03.2009 war der Energieverbrauch um 324 % höher als in der gleichen Vorjahresperiode. -In der Periode vom 01.04.2009 – 30.09.2009 war der Energieverbrauch um 130 % höher als in der gleichen Vorjahresperiode. -In der Periode vom 01.04.2008 – 31.03.2009 war der Energieverbrauch um 87 % höher als in der gleichen Vorjahresperiode.</p> <p>Kiosk: IB kontrolliert die Kasse über einen längeren Zeitraum.</p>	<p>-Dieser grosse Verbrauch ist durch die Bauphase zu erklären.</p> <p>Ist erklärbar, dass jetzt etwa doppelt so viele elektronische Scheiben in Gebrauch sind.</p> <p>Zudem wird jetzt im Vorzelt vermehrt Geheizt. Die neuen Scheiben brauchen knapp 28Fr. Stromkosten.</p> <p>-Wen die Kasse nicht zu 95% stimmt wird der Kiosk nicht mehr angeboten.</p>		
7.a	<p>Bereich Gewehr 300m Jahresprogramme Das Jahresprogramm G300m steht provisorisch wird jedoch nach dem Winterschiessen noch angepasst. Speziell ist, dass noch das Eidgenössische in Aarau im Programm ist.</p>			
7.b	<p>Ziele 2010 und mittelfristig Siehe Bereichsbericht. JS vermehrt in die Meisterschaft integrieren.</p>			
7.c	<p>Gangfischschieszen: Antrag TG Der BL Finanzen hat den Eindruck, dass das Gangfischschieszen in der jetzigen Organisationsstruktur nur einem begrenzten Personenkreis offen steht. Er findet das schade, da das ja ein gesellschaftlicher Anlass im Verein ist, der bereits besteht und keinen zusätzlichen Aufwand braucht, um ihn allen zu öffnen.</p>	<p>-Antrag BL Finanzen: Es sind alle lizenzierten 300m-Schützen für das Gangfischschieszen anzuschreiben. Das Fischessen eine Woche später ist bei allen Mitgliedern auszuschreiben gegen einen Unkostenbeitrag. Wird einstimmig angenommen.</p>	<p>Christian Zwicker</p>	<p>Dez. 2010</p>
7.d	<p>ESF 2010 Die Interne Anmeldephase ist abgelaufen. IB hat die Stiche bestellt. Schade ist das die meisten nur einen Tag gehen.</p>	<p>Übernachtungsmöglichkeit für NW-Schützen organisieren.</p>	<p>GS</p>	

8.a	<p>Bereich JSK G300m Ziele 2010 und mittelfristig Siehe Bereichsbericht.</p>			
8.b	<p>Organisatorische Änderungen auf Grund des Kurses 2009 An der Ausbildungs-Strategiesitzung vom vergangenen August wurde beschlossen, die G300m- und P25m-Kurse neu zu organisieren.</p>	<p>Die Jungschützen werden in 2 Gruppen eingeteilt: Gruppe 1 beginnt um 18.00 Uhr, Gruppe 2 um 19.00 Uhr. Damit soll vermieden werden, dass jeder daher kommt und abschleicht, wann es ihm passt. Es wird gemeinsam zum festgelegten Zeitpunkt begonnen mit einer Instruktion und gemeinsam mit kontrollierter Gewehrreinigung aufgehört.</p>		
9.a	<p>Bereich Olympische Gewehrdisziplinen Jahresprogramme Ist noch nicht erstellt. Wird etwa im gleichen Rahmen wie im letzten Jahr stattfinden. Es wäre besser wenn die beiden Auswärtigen früher stattfinden werden, so dass das Nachschiessen nicht vergessen geht.</p>	<p>-Jahresprogramm erstellen</p>	<p>CG</p>	
9.b	<p>Ziele 2010 und mittelfristig Etwa im gleichen Rahmen wie im letzten Jahr. Die Kreisschiessen mit mehr Schützen besuchen. Der Nachschiessabzug von 2% ist so klein, dass es dadurch keine Rangverschiebung gibt.</p>	<p>-Es wurde beschlossen, dass an der MV ein Antrag gestellt wird mit etwa 3 Vorschlägen zur Änderung des Nachschiessabzugs.</p>		<p>19.3.2010</p>
10.a	<p>Bereich Pistole 50/25/10m Jahresprogramme Jahresprogramm wurde im bescheidenen Rahmen festgelegt. Speziell ist, dass das ESF in Aarau besucht wird.</p>			
10.b	<p>Ziele 2010 und mittelfristig Bleibt etwa gleich wie im letzten Jahr.</p>			

10.c	<p>Info über Fürstenlandmeisterschaft Budget war über dem Budgetierten. Verbandsabrechnung ist erfolgt.</p>	-Abrechnung der Wirtschaft an IB	NW	
11.a	<p>Bereich Ausbildung Ziele 2010 und mittelfristig Ist das NW-Lager am organisieren. Kurse werden im gleichen Rahmen stattfinden wie im letzten Jahr. P25m Kurs wird stattfinden. Der Standardgewehrkurs wird weiterhin angeboten.</p>			
12.a	<p>Bereich Projekte Ziele 2010 und mittelfristig Umsetzung Mitglieder 500. Mach mit bleib fit wider aufgleisen.</p>			
12.b	<p>Winterschiessen 2010 Ist Halbzeit bis jetzt sind ca. 400 Teilnehmer. Resultate Online erfassen hatte am ersten Wochenende nicht ganz geklappt ist noch zu verbessern. Es ist schwierig Helfer zu finden, bleiben zum Teil ohne Abmelden fern.</p>			
12.c	<p>ZSB- Änderungen ab 2010 HR tritt Pius Gadolas Nachfolge an. Wird gleich als Präsident einsteigen. Es gibt einen Chef Bundesübungen und einen Chef Administratives (OP/Feldschiessen). Beim OP und Feldschiessen gibt es keine Warner mehr sondern nur noch Betreuer.</p>			
12.d	<p>Stand Wirtschaft /Standbelegung Breiffeld Das Problem der Wirtschaft wird zu einem späteren Zeitpunkt angegangen. Den Stand werden wir wider am Montag und Mittwoch belegen. Bei P25m wurden keine Schiesstage eingegeben.</p>			
13.a	<p>Bereich Spezialaufgaben / Protokolle Ziele 2010 und mittelfristig Protokolle weiterhin zur Zufriedenheit erstellen.</p>			
14.a	<p>Präsidium Mitgliederversammlung 2010 Wahljahr</p>	-TG wird den Antrag an der MV stellen sich nur für ein Amtsjahr wählen lassen.		19.3.2010

14.b	Besetzung Bereich Projekte Vakant.			
14.c	Ziele 2010 und mittelfristig			
14.d	PH und CL Wurden nicht Aktualisiert.			
14.e	Jahresberichte Wurden alle erstellt.			
11.	Allgemeine Umfrage Der SGKSV möchte am 12 Juni 2010 am Nachmittag wieder den St.Gallerjugendtag im Espel durchführen. Termine:	-DV RSV 11.3.2010 Schaugenbädli 4 Delegierte +Ehrenmitglieder -DV OSPSV 20.2.2010 14.00Uhr 3 Delegierte Schönholzerswilen -DV KSV 6.3.2010 Brunnadern 4 Delegierte +Ehrenmitglieder -DV ZSB 16.3.2010 Winkeln	IB/TG/EB/ GS /BS CG/PG/M B GS/HR/BS HR/EB/TG/ IB	

St.Gallen, 09.02.2010

Die Protokollführerin: Myriam Brühwiler